

# CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

## Syrischer Flüchtling unterstützt im Test Management

**Neue Wege beschreiten und dabei gleichzeitig auch der sozialen Verantwortung gerecht werden - dies ist gelebte Praxis im Test Management (IH-IBT). Das aktuelle Engagement: Seit dem 1. April unterstützt Montaser Bellah Ajaj, ein Flüchtling aus Syrien, das Team. Eine Win-Win-Situation für beide Seiten.**

Montaser Bellah Ajaj ist 23 Jahre alt und seit 2016 in Deutschland - ohne Familie, dafür aber mit IT-Fachkenntnissen in

Form einer abgeschlossenen Informatikausbildung im Gepäck. Um jedoch einen in Deutschland offiziell anerkannten Abschluss als Fachinformatiker zu bekommen, benötigt er ein 6-monatiges Praktikum.

Dass er dies bei der FS AG absolviert, ist einem kleinen Zufall und aktivem Mitarbeiterengagement zu verdanken. Denn über einen Artikel in der Braunschweiger Zeitung wurde Ingolf Gäbel (IH-IBT) auf die Praktikumsbörse für Flüchtlinge und Migranten der AWO aufmerksam und nahm Kontakt mit der dortigen Ansprechpartnerin auf. Die Idee war, jemandem mit IT-Hintergrund die Möglichkeit zu bieten, abseits von Sprachkursen einen Einblick in das alltägliche (Arbeits-)Leben zu bekommen. Bei Ulrike Deyda als der zuständigen Führungskraft fand seine Idee sofort Unterstützung. Und so wurde der Auswahl- und Einstellungsprozess in Gang gesetzt.

Bereits im Dezember kam es zu einem ersten Vorstellungsgespräch mit Montaser Bellah Ajaj und beiden Seiten war schnell klar, dass diese Konstellation gut passen könnte. Pünktlich mit Abschluss des Deutsch-Sprachkurses Level B2, das bescheinigt, dass eine fließende Unterhaltung zu unterschiedlichsten Themen mit Muttersprachlern ohne große Anstrengungen möglich ist, konnte der Start



v.l.n.r.: Ulrike Deyda, Ingolf Gäbel, Montaser Bellah Ajaj, Robin Dau (alle IH-IBT)

Anfang April mit intensiver Unterstützung von Martina Behrens (Personalwesen) erfolgen. Um für beide Seiten einen größtmöglichen Nutzen aus dem Praktikum zu ziehen, folgen nach einer organisatorischen Einarbeitung konkrete Programmieraufgaben. Somit wird ein direkter Wert für das Unternehmen generiert und gleichzeitig eine gute Grundlage für einen späteren Berufseinstieg oder alternativ ein Studium im Bereich Informatik gelegt. Die Betreuung während des Praktikums erfolgt durch Ingolf Gäbel und Robin Dau.

Ein Erfahrungsbericht ist für eine spätere Ausgabe des IT Newsletters geplant.

Jetzt erst einmal: Herzlich willkommen Montaser Bellah Ajaj in der IT-Familie!

\*\*\*\*\*

Übrigens gibt es mit Mohammed Awad auch bereits einen weiteren Flüchtling, der bei IH-IA seine Ausbildung absolviert. Insgesamt plant das Personalwesen, sieben Flüchtlinge in der IT unterzubringen.